

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

§ 2 K-WW 1998 K Wasserschongebiete

K-WW 1998 K - WRG 1959: Kärntner Wasserschongebietsverordnung 1998 - Kernzonen

② Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 07.10.2024

- 1. (1)Als Wasserschongebiete werden bestimmt:
 - 1. 1.Schongebiet Ladinger Spitz/Saualpe;
 - 2. 2.Schongebiet Steinkogel/Völkermarkt;
 - 3. 3. Schongebiet Sattnitz West;
 - 4. 4. Schongebiet Ebenthal;
 - 5. 5. Schongebiet Grafenstein;
 - 6. 6.Schongebiet St. Klementen/Krappfeld;
 - 7. 7. Schongebiet Kappel/Krappfeld;
 - 8. 8. Schongebiet Straschitz/Klagenfurt;
 - 9. 9. Schongebiet Jakobsquelle/Eisenkappel;
 - 10. 10. Schongebiet Seltschach/Arnoldstein;
 - 11. 11.Schongebiet Kraindorf/St.Veit a. d. Glan;
 - 12. 12. Schongebiet Klagenfurt Ost;
 - 13. 13. Schongebiet Dobratsch;
 - 14. 14. Schongebiet Obere Fellach/Villach;
 - 15. 15. Schongebiet Tiebel;
 - 16. 16. Schongebiet Petzen;
 - 17. 17. Schongebiet Förolach/Gailtaler Alpen;
 - 18. 18. Schongebiet Auen.
- 2. (2)Die Grenzen der Schongebiete gemäß Abs. 1 sind in den Übersichtsplänen im Maßstab 1: 2000 in der einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden Anlage 2 dargestellt. In den einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden Anlagen 3.1 bis 3.18 ist die parzellenscharfe Abgrenzung der Schongebiete gemäß Abs. 1 durch Detailpläne dargestellt. Bestehen Zweifel über den Grenzverlauf dieser Darstellungen, ist die koordinatenbezogene Darstellung im GeoJSON Format im Koordinatenreferenzsystem MGI/Austria GKM 31 (EPSG: 31258) entsprechend der einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden Anlage 1 maßgeblich.

In Kraft seit 01.11.2023 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} \textit{JUSLINE} \textbf{@} \ \textit{ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ \textit{www.jusline.at}$